

## „SAITENWEISEN - SEITENSPIELE“ Neun literarische Miniaturen mit Geige und Papier

erzählt und gespielt von Hedwig Rost

Mittwoch, 29. November 2017, 20.00 Uhr

Gemeindesaal der Christophoruskirche,

Lindenstr. 11

Eintritt 15 Euro

Geschichten, Gedichte und Balladen bringen uns in wenigen Worten mit existentiellen Fragen in Berührung. Ein paar Geigenstriche, Fingerzeige und eigens gestaltete Künstlerbücher reichen aus, um uns die Themen des Abends vor Augen und Ohren zu führen. Hedwig Rost bezaubert mit Erzählkunst, Pantomime und Handtheater!

## „Ein Streifzug durch die Bestseller-Listen“

Freitag, 15. Dezember 2017, 20.00 Uhr

Gemeindebücherei Zorneding, Schulstr. 7

Der Eintritt ist frei.

Wir freuen uns über eine Spende.

Karin Ossig, Gabi Schlereth und Peter Wurm lesen aus Büchern aus den Bestseller-Listen und aus Büchern, die neu in die Buchhandlungen gekommen sind.

## „Ludus de nato Infante mirificus“

Weihnachtsspiel von Carl Orff

mit Rupert Rigam

Mittwoch, 20. Dezember 2017, 20.00 Uhr

Christophoruskirche Zorneding, Lindenstr. 11

Eintritt 15 Euro

Es liest: Rupert Rigam

Musikalische Mitgestaltung:

Balbina und Franz Hampel (Harfe, Gitarre)

Das wundersame Spiel von der Geburt des Kindes wurde im Jahr 1960 uraufgeführt. In seinem Weihnachtsspiel ist Carl Orff einerseits stark der alpenländischen Krippenspieltradition verpflichtet, sprengt aber andererseits den Rahmen einer oft seichten, biederen

Hirtenromantik und macht das Weihnachtsgeschehen als ein weltveränderndes, kosmisches Ereignis sichtbar.

Wir danken für die Unterstützung:



Kreissparkasse München Starnberg Ebersberg



Landkreis Ebersberg

Vorverkauf:

Pfarramt der Christophoruskirche (Tel. 26 32)

Gemeindebücherei Zorneding (Tel. 22 213)

Steffi's Schreibwaren Zorneding (Tel. 21 98 83)

AP Buch Baldham (Tel. 36 94 14)

Pro Christophoruskirche e.V.

Lindenstr. 11

85604 Zorneding

Gemeindebücherei Zorneding

Schulstr. 7

85604 Zorneding

PRO

Christophoruskirche e.V.

# LITERARISCHER HERBST IN ZORNEDING

# 2017

Stand: 28. Juni 2017



„Luther mit Leib und Seele“

## **Enthüllung der Luther-Figuren auf der Christophoruswiese und**

**„Ein Abend über Martin Luther“ mit Alois Prinz  
Samstag, 30. September 2017, 19.00 Uhr  
Gemeindesaal der Christophoruskirche,  
Lindenstr. 11**

Eintritt 15 Euro (einschl. Brotzeit)

Es liest der Bestsellerautor Alois Prinz.  
Musikalische Umrahmung: Johannes Öllinger (Gitarre)

Auf der Christophoruswiese werden die Luther-Figuren des Konzeptkünstlers und Bildhauers Ottmar Hörl enthüllt, die während des gesamten Oktobers dort zu sehen sein werden.

Aus Anlass des 500-Jahre-Jubiläums der Reformation liest Alois Prinz aus seinem im Jahr 2016 erschienenen Buch „Wie aus Martin LUTHER wurde“. Spannend und unterhaltsam wird in dieser Charakterstudie das genaue Bild des Menschen Luther, der die ganze Welt verändert hat, gezeichnet. Das Buch dient aber auch als roter Faden, um an diesem Abend wie in einem Kaleidoskop unterschiedliche Aspekte im Zusammenhang mit Luther und der Reformation zu behandeln. Nebenbei wird auch so manch seltsame Blüte des Reformationsjubiläums „aufgespießt“.

Für das leibliche Wohl wird mit einer passenden Brotzeit gesorgt.

## **Schräge Kurzgeschichten unter dem Motto „Einfach schön locker bleiben!“**

**Dienstag, 10. Oktober 2017, 20.00 Uhr  
Gemeindesaal der Christophoruskirche,  
Lindenstr. 11**

Eintritt 10 Euro

Es lesen Karin Ossig, Gabi Schlereth, Bgm. Piet Mayr und Peter Wurm  
Musikalische Umrahmung: HOT CORN TRIO (Dixie, Swing & Blues)

Wie bei jedem „Literarischen Herbst in Zorneding“ hören wir wieder schräge Kurzgeschichten, verbringen mit dem bewährten Vorlese-Quartett einen kurzweiligen Abend und

bleiben – entsprechend dem Motto des Abends – bestimmt ganz schön locker. Versprochen! Es wird sicherlich wieder ein entspannter Abend mit einem besonderen Zuckerl: Das HOT CORN TRIO spielt Dixie- und Swing-Musik vom Feinsten!

## **„Mondsüchtig“**

**Ein kurzweiliger Abend zum Thema MOND**

**Mittwoch, 18. Oktober 2017, 20.00 Uhr  
Gemeindesaal der Christophoruskirche,  
Lindenstr. 11**

Der Eintritt ist frei.

Wir freuen uns über eine Spende.

Es lesen Karin Ossig, Carolin Schubert und Peter Wurm

Alles dreht sich an diesem Abend um unseren Himmels-Trabanten, den Mond. Wir hören kurzweilige, lustige, ernste und überraschende Geschichten und Gedichte – und Musik dazu. Und wir können nicht genug kriegen von den erstaunlichen, beruhigenden, aber manchmal auch verstörenden Erzählungen und Liedern über den Mond.

## **Krimi-Lesung**

**„Hattinger und die Schatten“**

**mit Thomas Bogenberger**

**Mittwoch, 8. November 2017, 20.00 Uhr  
Gemeindesaal der Christophoruskirche,  
Lindenstr. 11**

Eintritt 15 Euro

Im Chiemsee wird eine Wasserleiche entdeckt. Während Kommissar Hattinger noch damit beschäftigt ist, die Identität des Opfers zu klären, geschieht ein weiterer Mord vor dem Anwesen des Kunsthistorikers Meisel.

Eine spektakulär unspektakuläre Geschichte, erzählt und vorgelesen vom Senkrechtstarter unter den Krimiautoren, Thomas Bogenberger.

## **„Das große bayerische ABC“**

**Ein Abend zur Woche der  
Büchereien**

**Donnerstag, 16. November 2017, 20.00 Uhr  
Gemeindebücherei Zorneding, Schulstr. 7  
Eintritt 10 Euro (einschl. Brotzeit)**

Es liest das Team vom Literarischen Herbst.  
Musikalische Umrahmung: Baldhamer Stubnmusi

Wir hören Geschichten aus den verschiedenen Teilen Bayerns: Aus Franken, Ober- und Niederbayern, Schwaben und aus der Oberpfalz. Wir hangeln uns entlang des Alphabets und entdecken unbekannte, überraschende, aber auch vertraute Facetten Bayerns

## **„CHERUBIM“**

**nach dem Roman von Werner Fritsch  
mit Gerd Lohmeyer**

**Samstag, 25. November 2017, 20.00 Uhr  
Christophoruskirche Zorneding, Lindenstr. 11  
Eintritt 18 Euro**

CHERUBIM ist die Geschichte des Knechts Wenzel Heindl, der auf dem oberpfälzischen Einödhof Hendelmühle gelebt und gearbeitet hat. Es ist die Geschichte eines Mannes, der an die Ewigkeit glaubt. Und es ist die Geschichte eines Jahrhunderts, erzählt von einem, der es von der unteren Warte erlebt hat: Erinnerungen an die arme Kinderzeit, die Arbeit als Knecht auf verschiedenen Höfen, der Aufstieg eines Mannes, der für Wenzel immer noch „der Hiltler“ heißt, Wenzels tragische Ehe, seine surreal wirkende Berichte zu den Wirrnissen der Kriegszeit, seine Flucht ins Böhmisches.

Werner Fritsch (geb. 1960 in Waldsassen/Oberpfalz) hat Wenzels Berichte aufgezeichnet und so ein einzigartiges Stück Zeitgeschichte festgehalten. Für seinen Roman wurde er mit dem Robert-Walser-Preis ausgezeichnet.

Der Schauspieler Gerd Lohmeyer, Spezialist für literarische Sonderlinge und Einzelgänger, bringt die Geschichte des Knechts in einem Soloprogramm auf die Bühne. Sein Wenzel eröffnet dem Zuschauer all das, was diese Erzählung so besonders macht – die Archaik, Mystik, das Kindlich-Phantastische, geschildert in einer unverwechselbaren, ureigenen Sprache voller Poesie und suggestiver Kraft.

Gerd Lohmeyer zieht in CHERUBIM in das Leben einer Figur hinein, die zunächst fremdartig erscheinen mag, deren Einzigartigkeit und Intensität man sich aber nicht entziehen kann.

Gerd Lohmeyer ist dem Publikum auch bekannt durch seine vielen Rollen im Fernsehen, wie z.B. in den TV-Serien „Café Meineid“, den „Rosenheim Cops“ und „Dahoam is Dahoam“,

***CHERUBIM ist eine Produktion der Luisenburger Festspiele Wunsiedel***